

Kunst und Wissenschaft.

Leipziger Universitäts-Jubilaeer.

Der Abend des gefeierten Haupttages gehörte zwei gesellschaftlichen Veranstaltungen, bei denen wieder die Künste und Ehrenwissenschaften...

Hochschulnachrichten.

In Breslau habilitierten sich für Augenheilkunde Dr. med. Georg Senf für Dermatologie und Syphilis Dr. med. Karl...

Ein lobbares Geschenk des Kaisers. Der Kaiser hat dem Geographischen Institut der Berliner Universität eine höchst bemerkenswerte silberne Nase überwiesen.

Zum Rector magnificus der Universität München für 1909/10 ist der als hervorragender Sprachphilolog und Grammatiker bekannte Ordinarius für deutsche Philologie Professor Dr. Hermann Bursian...

Zum Generalsekretär der Schülerzeitung in Weimar wurde der frühere Redakteur der eingegangenen Beilage der „Allgemeinen Zeitung“, Dr. Oskar Balle in Weimar, ernannt.

Ein Jepselin-Kalender. Otto Julius Bierbaum, der einseitige Liebesdichter, und Fritz Lieberhard, der Vorkämpfer für Heimat- und Höhenkult, haben sich die Hände gereicht und gemeinsam einen Jepselin-Kalender herausgegeben.

Einer der letzten Weltkrieger, die sich durch ihre Mitarbeit am Bau der amerikanischen Union im neuen Vaterlande...

Max Nordau feierte dieser Tage in Paris seinen 63. Geburtstag. Die ausländische Presse in Paris gab sich ihm zu Ehren und ist stolz auf seine Mitgliedschaft.

lehung erhielt, hat in diesem Jahre mit einem neuen Bande, „Der Sinn der Geschichte“, ihre Krönung gefunden.

Theater und Musik.

Bühnenchronik.

Anna von Wildenburg, die die Wiener Hofoper verließ, um sich auch dem gesprochenen Drama zu widmen, will daneben ihre Tätigkeit als Opernsängerin fortsetzen.

Letzte Nachrichten.

Zeppelin über Frankfurt a. M.

Frankfurt a. M., 31. Juli, 3 Uhr nachm. (Privattelegramm.) Das Flugschiff „Zeppelin II“ schwebte 2 Uhr 45 Minuten über der Stadt.

Eulenburg reist ins Bad.

Berlin, 31. Juli. (Privattelegramm.) Für den Fürsten Philipp zu Eulenburg wird auf Monat September eine Villa in Kreuzlingen am Bodensee gesucht.

Das französische Volk und der Zarenbesuch.

Zusammenstoß zwischen Polizei und Demonstranten. H. Paris, 31. Juli. Gestern Abend fand in der Tivolihalle eine Protestversammlung gegen den Besuch des Zaren in Frankreich statt.

Die spanische Regierung und die Revolution.

H. Paris, 31. Juli. In Madrid sind 150 Revolutionäre verhaftet worden, darunter der bekannte spanische Sozialistenführer Iglesias.

London, 31. Juli. „Daily Mail“ meldet aus Madrid, König Alfons beschäftigt sich nach Mexiko zu begeben. Seine Umgebung widerrikt ihm, weil seine Anwesenheit in der Hauptstadt während der inneren Unruhen unerlässlich sei.

Tob durch Fleischbergfaltung.

H. Paris, 31. Juli. Der beliebte Tenorist Leprestre ist in Sarennes angeblich infolge des Genusses verdorbenen Fleisches gestorben.

Neval, 31. Juli. Beim Einlaufen in den Hafen Hief gelatern fröhlich ein Schleppdampfer mit der Barkasse „Moroi“ zusammen, wobei der Kessel der Barkasse explodierte.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Kalk-Gewerkschaft Carlshund, Magdeburg. Der Betriebsgewinn für das zweite Vierteljahr 1909 für verkaufte Bergwerke und Fabrikzeugnisse, einschließlich der Einnahmen für Mieten...

Die Kalkgewerkschaft Wesser beschloss, etwa 5 Proz. mit 103 Proz. rückzahlbare Anleihe von 2 1/2 Mill. Mark für die Sigmundshaus selbstschuldnerische Bürgschaft übernehmend auszugeben.

Kursbericht der Bankfirmen zu Halle a. S.

Table with columns: Dividende für %, Zinsen termin, Kupon, Kursnotiz. Lists various bank and stock market data for Halle a. S.

Rheinisch-Westfälische Boden-Credit-Bank, Köln. An Stelle des verstorbenen Geheimen Kommerzienrat Ernst Meichels wurde zum Vorsitzenden des Aufsichtsrates Geheimrat Justizrat Robert Esser, Köln, und zu seinem Stellvertreter an Stelle des Geheimen Kommerzienrat Heinrich von Stein, der dieses Amt aus Gesundheitsrücksichten niederlegt, aber im Aufsichtsrat verbleibt, Oberregierungsrat a. D. Heinrich Schroeder, Köln, gewählt.

Vereinigung des Wolllandes. In einer in Leipzig abgehaltenen Mitgliederversammlung wurde ein Antrag des Vorstandes auf Abänderung der Satzungen und Regulative für Schiedsgerichte und Warenbegutachtungen angenommen. Diese Abänderungen waren erwidert, nachdem die Vereinigung des Wolllandes mit dem Verein Deutscher Wollkämmerei- und Kammerzangener der Vereinigung der vereinigten deutschen Wollkämmereien (Blumenthal, Döhren, Hoboken, Mylau und Leipzig) zu einem Abkommen über die Errichtung paritätisch zusammengesetzter Schiedsgerichte und Warenbegutachtungen gelangt war.

Zwickauer Maschinenfabrik. Aus dem Reingewinn von 36.000 Mk. sollen 8 Proz. Dividende auf die Vorzugsaktien, 3 Proz. Dividende auf die zusammengelegten Aktien verteilt und 1042 Mk. vorgezogen werden.

Die Norddeutsche chemische Fabrik Harburg verteilt wieder 6 Proz. Dividende auf die Vorzugsaktien und auf die Stammaktien 0 Proz. gegen 6 Proz. im Vorjahre.

Die Vereinigten Schlossbrauereien Tutzing-Berried in München wurden in eine Aktiengesellschaft mit einem Kapital von 1 Million Mark umgewandelt.

Die Zwickauer Finsterwalder Eisenbahn wird 14 1/2 Proz. (i. V. 14 Proz.) Dividende vorgezogen.

Vereinigter Stahlwerke von der Zypen und Wissener Eisenhütten-Aktiengesellschaft in Köln. In der Aufsichtsratsitzung wurde der Abschluss für das Geschäftsjahr 1908/09 vorgelegt. Der Bruttogewinn beträgt nach Abzug der Handlungskosten usw. Mk. 1.636.138 (i. V. Mk. 2.886.829).

Die Firma Rudolf Ley, Maschinen- und Automobilfabrik in Arnstadt ist in eine Aktiengesellschaft umgewandelt worden. Das Stammkapital beträgt 800.000 Mk.

Adler & Oppenheimer, Lederfabrik Akt.-Ges. in Strassburg i. Els. Die Generalversammlung beschloss, für das abgelaufene Geschäftsjahr auf das 7 Mill. Mk. betragende Aktienkapital eine Dividende von 11 (10) Proz. auszuschütten.

Unter der Firma: Brandenburgische Carbid- und Elektrizitätswerke in Berlin eine neue Aktiengesellschaft mit einem Grundkapital von 350.000 Mk. gegründet worden. Zweck des Unternehmens ist u. a. der Erwerb, Bau und Betrieb von Carbidfabriken, elektrischen Werken sowie die Abgabe elektrischer Energie.

Unter der Firma: Verkaufskontor Vereiniger Graupenmühlen G. m. B. H. in Hamburg ist eine neue Gesellschaft gegründet worden. Der Gegenstand des Unternehmens ist der Ein- und Verkauf von Graupen und Heistergrütze in die und aus dem Ausland sowie die Errichtung von Graupenmühlen im Ausland.

Verband deutscher Kaltwalzwerke. In der am Freitag nachmittag in Hagen stattgefundenen außerordentlichen Generalversammlung wurde über die Marktfrage mitgeteilt, dass in den letzten Monaten eine fortgesetzte steigende Nachfrage zu verzeichnen sei. Größere Aufträge könnten hereingekommen werden und wegen weiterer nennenswerter Objekte schwächen

Unterhandlungen. Die Auftragsmengen haben ständig zugenommen. Im Verband herrschte wieder Einigkeit; er läuft bis zum 1. Juni 1913.

An der Disseldorfer Montanbörse sind am Freitag getriggerte Preisveränderungen eingetreten: Spiegeleisen mit 60 bis 63 Mk. pro Tonne gegen 63-65 Mk. am 16. Juli, Stahleisen mit 54-56 Mk. gegen 55-59 Mk., Thomaseisen ab Luxemburg mit 48-50 Mk. gegen 49-50 Mk., Luxemburger Puddelleisen mit 44-45 Mk. gegen 44-46 Mk., Luxemburger Giesseisen Nr. 3 mit 45-46 Mk. gegen 46-47 Mk., deutsches Giesseisen Nr. 1 mit 54-56 Mk. gegen 56-58 Mk., deutsches Giesseisen Nr. 3 mit 53-55 Mk. gegen 55-57 Mk., deutsches Haematitisen mit 55-57 Mk. gegen 57-59 Mk., englisches Roheisen Nr. 3 ab Ruhrort mit 69-70 Mk. gegen 68-69 Mk. notiert.

Wagnereinstellung im mitteldeutschen Braunkohlengebiet. Erfurt, Halle a. S. und Magdeburg und der anschließenden Privatbahnen am 26. Juli zur Verladung von Braunkohle, Braunkohlenbriketts, Nasspech und Braunkohlensches gestellte 1294 (nicht gestellte) Wagen zu je 10 Ladegewicht, davon entfallen auf die Stationen des Direktionsbezirks Halle a. S. der Luisen- und Zschkopau-Finsterwalder Bahn 348 Wagen (nicht gestellt).

Berliner Börse
den 31. Juli 1909.

(Eigener Fernsprechdienst.)

Die gute Disposition der Börse hielt heute in unverändertem Masse an. Am Montanmarkt wirkte die Meldung von der Disseldorfer Montanbörse, wo Kohlenaktien besser lagen, anregend. Die getriggerte Preiserhöhung an der dortigen Montanbörse blieb ohne Einwirkung auf die hier gehandelten Deutschen Bankaktien über 1 1/2 Proz. höher, die übrigen Banken ca. 1/2 bis 3/4 Proz. In Schiffsaktien war das Geschäft wieder lebhaft und die Kurse höher. Amerikanische Bahnen lagen im Einklang mit New York etwas verändert. Der Rentenmarkt tendierte still, 1902er Russen etwas schwächer, Reichsanleihe unverändert. Von Kolonialwerten weit getrennt und höher. Kautschuk zeigte sich heute still ohne nennenswerte Kursveränderungen.

Produktenbörse.

Die umfangreichen Weltverschiffungen von Brotgetreide und die Verladung der amerikanischen Märkte verurteilten hier einige Realisationen. Weizen und Roggen für Juli gut gehalten, Herbsttermine abgeschwächt. Hafer und Mais unverändert. Rüböl abgeschwächt.

Weizen märkisch ohne Angebot, pro Juli 270,00, per Sept. 223,00, per Okt. 225,00.
Roggen märkisch ohne Angebot, pro Juli 194,56, per Sept. 182,00, per Okt. 180,00.

Hafer 1000, feiner 211,00-218,00, weisse 207,00-218,00, geringer 204,00-208,00, per Juli 210,00, per Sept. 164,00, per Okt. 160,00.
Mais mixed, 111-117, runder 154,00-162,00, per Juli 158,00, per Sept. 153,00, per Okt. 150,00.
Rüböl per Okt. 63,50, per Dez. 63,90.

Waren und Produkte.

Lebzelter Produktenbörse.

(Eigener Drahtbericht.)

Lokoposten vom 31. Juli 1909, mittags 1 Uhr
(Die Preise verstehen sich in Mark für Leipzig gegen bare Zahlung.)

Weizen per 1000 kg netto, im alter - - - - - bB, neuer 284 bis 297 bB, angeht 267,00-271 bB, Cassas 278-271 bB, teinste 265-268 bB. Still.
Roggen per 1000 kg netto, inländischer neuer 187-193 bB, preus. 187-193, feuchter unter Notiz, ausländ. 200-204 B. Schwächer, Gerste per 1000 kg netto, Brangerter - - - - - bB, teinste

über Notiz, anwerfliche - - - - - bB, Mahl- und Futtermittel 142 bis 165 bB.
Hafer per 1000 kg netto inländischer neuer 204-209 bB, anal, 192-200 bB. Still.
Mais per 1000 kg netto, amerikan. - - - - - bB, runder 160-165, Cassas 156-165 B.
Raps per 100 kg - - - - - G.
Rapskuchen per 100 kg netto, 230-260 bB.
Rüböl, flüssig, per 100 kg netto o. Fass 15,50 bB, gefahrenes - - - - - B. Etwas schwächer.
Weizenmehl 00 40,00 bB, Roggenmehl 01 28,00 bB.

Zucker.

Magdeburg, 31. Juli. Kornzucker 95% ohne Fass 10,20 bis 10,50, Nachprodukte 70% ohne Sack 8,40-8,45. Rühbzucker 100% ohne Fass 20,75-20,85, Kristallzucker 100% ohne Fass 20,75-20,85, Raffinierter Zucker mit Saccharose 10,81-10,81, 1/2 Gezeitsfrei an Bord Hamburg per Juli 10,70 G., 10,75 B., 10,75 G., 10,70 G., 10,70 G., Sept. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Okt. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Nov. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dez. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Jan. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Feb. 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., November 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Dezember 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Januar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Februar 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., März 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., April 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Mai 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juni 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Juli 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., August 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., September 10,75 G., 10,75 B., 10,75 G., Oktober 10,75 G.,

Keinen Kaffeezoll

haben Sie zu bezahlen, wenn Sie an Stelle des Kaffees „CAFÉTIN“, den coffeinfreien Ersatz für Bohnenkaffee, verwenden. Cafetin ist in bezug auf Geruch, Geschmack, Farbe und Aroma Bohnenkaffee täuschend ähnlich, und, well ohne Zusatz von Kaffee, „coffeinfrei“, daher gesund. Zudem ist Cafetin sehr billig: 1 Pfund (ausreichend für 200 Tassen) kostet nur 50 Pfg. Man erhält Cafetin in allen Kolonialwarengeschäften in Originalpaketen zu 50, 25 u. 10 Pfg. Die alleinigen Fabrikanten: F. F. Resag Aktiengesellschaft, Berlin - Stettin - Cöpenick. Engros-Vertrieb für Halle **Düben & Herrmann, Halle a. Saale.**

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung. Wohnung zu vermieten.

Die in dem nächsten Grundstück Königstraße 1 im Erdgeschoss belegene Wohnung, bestehend aus 4 Stuben, 2 Kammern, 1 Büchsenkammer, Küche, Keller und Holzlege ist zum 1. Oktober d. J. anderweit zu vermieten. Nähere Auskunft wird im Magistratsbureau V - Marktplatz 20, I, Zimmer 4 - erteilt. Halle a. S., den 30. Juli 1909.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Mit Rücksicht auf die andauernd unangenehme Witterung wird auf Grund des § 3 der Ober-Präsidenten-Berordnung vom 27. Oktober 1906 an den nächsten beiden Sonntagen (1. und 8. August) die Warenaufnahme von Feuerarbeiten für den hiesigen Stadtbezirk gestatt. Halle a. S., den 30. Juli 1909.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausführung.

Die Herstellung eines Helegens und Brauchwasserkanals in der Talstraße zwischen der Schulmeisterstraße und dem Grundstück Talstraße 15 soll im Wege der Wettbewerbsung vergeben werden. Angebote sind bis **Sonntag, den 7. August, 10 Uhr** im Magistratsbureau I, Zimmer Nr. 23 des Wägebauhauses einzubringen, wobei die Bedingungen nach Zeichnungen anzusehen und auch die Bedingungen entnommen werden können. Halle a. S., den 31. Juli 1909.

Städtisches Tiefbauamt.

Lebendliche Bekanntmachung.

Der am 1. August d. J. im freien Verkehr befindlichen Kaffee oder Tee im Besitz oder Gewahrsam hat, ist verpflichtet, die Waren bis spätestens am 5. August d. J. der Zollstelle seines Bezirkes mit einem bei dieser Stelle erhältlichen Vorwand zur Nachverpachtung anzumelden.

Befreit von Anmeldung und Nachverpachtung ist nur Kaffee und Tee in Mengen von nicht mehr als je 10 Kilogr. im Besitz von Feuerschuldlosen, die nicht Kaffee verarbeiten und nicht mit Kaffee oder Tee oder daraus hergestellten Getränken Handel treiben.

Der Nachschlüssel beträgt:
für Kaffee 20 Mk. pro 100 Kilogr.
für Tee 75 Mk. pro 100 Kilogr.
Die Anmeldebüchse befindet sich beim Hauptzollamt Unterkstr. 2, Zimmer Nr. 6.
Besondere Aufforderungen an die Anmeldepflichtigen zur Anmeldung ergehen nicht.

Königliches Hauptzollamt. B. 101.

Bekanntmachung.

Gemäß § 5 der Schaumwein-Nachsteuerordnung hat ein jeder, der am 1. August d. J. im freien Verkehr befindlichen inländischen oder ausländischen Schaumwein im Besitz oder Gewahrsam hat, ihn spätestens am 5. August d. J. bei der Steuerbehörde seines Bezirkes schriftlich unter Angabe der Zahl und Größe der Umschließungen und des Aufbewahrungsortes anzumelden.

Nur Haushaltungsvorstände, die weder Ausschank noch Handel mit alkoholischen Getränken betreiben und im ganzen nicht mehr als 10 ganze Flaschen oder eine entsprechende Menge feinerer oder größerer Flaschen Schaumwein haben, sind von dieser Anmeldung befreit.

Dagegen haben Wirte, Händler, Krankeinstalten, Konsumvereine, Kaffee, Logen und ähnliche Vereinigungen den am 1. August in ihrem Gewahrsam befindlichen Bestand an inländischen und ausländischen Schaumwein, soweit er nicht aus Fruchtwein hergestellt ist, ohne Unterschied der Menge anzumelden.

Schaumwein, der sich am 1. August unterwegs befindet, ist sofort nach seiner Ankunft zum Empfänger anzumelden.
Zur Nachsteueranmeldung sind Vorwände zu benutzen, die von der Steuerbehörde, Unterkstr. 2, Zimmer Nr. 6, unentgeltlich zu erhalten sind.
Halle a. S., den 29. Juli 1909.

Königliches Hauptzollamt.

Bekanntmachung.

Die Rückgabe aller aus der Königlichen Universitäts-Bibliothek entliehenen Bücher erfolgt vom 2. bis 4. August während sämtlicher Dienststunden, und zwar von den Bibliothekern, deren Namen beginnen mit:

A.-H. am Montag, den 2. August.
I.-B. am Dienstag, den 3. August.
S.-Z. am Mittwoch, den 4. August.
Die Wiederausgabe beginnt am 9. August.
Halle a. S., den 30. Juli 1909.

Der Bibliotheksdirektor.

Hausgrundstück
mit zwei Fronten, nahe Witte der Stadt gelegen, meist alte Gebäude, ev. zum Abruch passend, circa 900 qm groß, ist per sofort oder später unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres unter B. P. 4276 durch **Rudolf Mosse, Halle a. S.** (12837)

Grundstücks-Verkauf.

Beste Lage Mittelens bei Halle a. S. ist ein Grundstück, bestehend aus Wohnhaus, Scheune, Stallung, Hof und Garten, erstbeizugener sofort billig zu verkaufen. Gest. Anfragen erb. sub H. Z. an die Exped. d. Hg. oder Herrn Stm. A. H. Hilbrecht-Nietzen oder **Architekt Heit-Hode** (S. Mittelweg).

Halle a. S. - früher Poststr. - jetzt Gr. Stlnstr. 23, i. u. II. **Hallesche Kochschule u. Haushaltungspensionat.**
Beginn neuer Kurse 1. September u. 3. Januar. - Einmachkurs von September bis Mitte Oktober. - Backkurs nur vor Weibn. - Mittagsisch im Hause 1 1/2 Uhr. - 20 Personen zur Abhaltung 12 1/2 Uhr. Ausk. erteilt die Vorn. Frau E. Hofmann.

Kaufmann, 29 Jahre, verch. gegenwärtig i. d. Bankbranche, in hiesiger Kontorarb. benandert. sucht Vertrauensstellen. Derselbe wäre ev. nicht abgeneigt, sich an rentabl. Unternehm. irgend welcher Art, mit einigen Tausch zu beteiligen. Offert. erb. unt. H. N. 6405 an Rud. Mosse, Halle a. S.

Wir engagieren für unsere moderne **Zigarren-Filiale** einen zuverlässigen, soliden Herrn als selbständigen **Filialleiter** mit einem festen Gehalt von Mk. 2000 und Umsatzprovision. Nur Herren, die in der Lage sind, das Warenlager von Mk. 5000 bis Mk. 6000 auf eigene Rechnung zu übernehmen und bei Lebensdauer zu bezahlen, wollen Offert. unter J. L. 7707 durch **Rudolf Mosse, Berlin S.W.**, einleiten. 12878

Oberrheinische Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim, General-Representanz Halle a. S., Bureau Ludwig-Wandersstraße 86, I., Telefon 2711. **Versicherung** der Dienstverhältnisse gegen Kurz- und Verpflanzungslohn bei Erkrankungen und Unfällen der Dienstboten. Man verlange Prospekt und Bedingungen gratis.

Weißnäherinnen für Herrenwäsche in und außer dem Hause finden lohnende und dauernde Beschäftigung bei **H. C. Weddy-Pönlecke.** Zu melden H. I. Sandberg 22.

Achtung! Fleischofferte Achtung!
Kuhn's Wurstfabrik
ff. Rindfleisch zum Kochen a Btl. 60 Pf.
ff. Rindfleisch zum Braten ohne Knochen " 70 Pf.
ff. Goharst und Knackwurst " 70 Pf.
ff. Rot-, Leber- u. Schwarzwurst " 60-70 Pf.
Schinkenwurst " 1 Mk.
Minna Kuhn, Oleariusstr. 13, am Buttermarkt.

Sonntag, den 1. August, treffen in großer Auswahl schwere dänische und holsteiner Pferde bei mir ein. **Fr. Zwickert.** Telefon 2621.

Forsterstraße Nr. 39
bedeutendes großes Niederlagsgelände und große Kontorräume mit großem Hof und Einfahrt, ev. m. Stallung zu jedem Geschäft passend, im ganzen oder geteilt sofort oder später zu vermieten.
:: Lagerplätze mit Gleisanschluss ::
auch für gewerbliche und industrielle Anlage etc. geeignet.
Sind billig pacht- oder kaufweise abzugeben. Angebote H. Z. 6503 an Rudolf Mosse, Halle a. S. (12867)
Baustellen für Villen und Einfamilienhäuser an der Prachtstrasse sehr preiswert zu verkaufen. Gas-, Wasserleitung und Kanalisation vorhanden. (6745)
Otto Boeck, Architekt, Sechenstr. 61.

Käsefabrik
mit Motorbetrieb, in bester Lage Thüringen, in frankfurter Gegend zu verkaufen. Off. unt. G. 1726 an die Exped. d. Hg. erbeten.

Unterricht.
Bücherrevisor **Carl Gieseuth's** Handelslehreanstalt, Halle a. S., Sternstrasse 10, beginnt neue **Tags- und Abendkurse für Herren und Damen** zur Ausbildung in kaufm., landw. und gewerbli. Buchf., Maschinenschreib., Schönschrift, Stenographie, Kontorpraxis, Sprachen etc. **Taglich.** Honorar mässig. **Nur Einzel-Unterricht.** Fernruf 9113. - Prospekte gratis. - Viel, beste Empfehlung. Monats-Kurse von 5-30 Mk. bei beliebig auswählbaren Filchern. Stellennachweis.

Junger Philologe, welcher genötigt ist einem Secundanum des Marien-Gymnasiums unterrichtl. 2 1/2 Stunden wöchentlich in fremden Sprachen u. Matheematik zu erteilen, wolle sich unter Angabe der Ansprüche unter V. 1731 durch die Exped. d. Hg. melden. 12934

Guts-Verkauf.
Selten schönes Landgut mit 70 Hekt. eben, anl. Feld u. neuen Gehäusen zu verkaufen. Preis 18000 Mk. **H. Stroecker, Weissenfels a. S.**

Aluminium Special-Geschäft
Nounhäuser 3.
Neu **Mützen** Neu
aus **Aluminium.** Neu

Prof. Dr. med. Koerner verreist bis September.

Vom 4.-31 August **verreist, Dr. Oemisch.**

Bis Anfang September **verreist.**
Die Herren **Dr. F. Frenning, Dr. R. Fied, Dr. Rothardt, Dr. Schuchardt, Steinweg 10, I.**

Fröbelscher Kindergarten
Friedenstraße 13
Niederbeim am 3. August. Aufnahme 4. August. 1. Lehr. Zeit. **Clara Frisch, vorm. Lieb. Wiese.**

Pension.
Mütterliche Pflege und Erziehung finden Kinder bei einer feingebildeten, verwitweten Dame, Haus mit Garten in Gumbitz, freier Lage, für Schüler und junge Mädchen, Gelegenheit zum Besuch des Gymnasiums (mit Nebelabteilung, auch für Mädchen offen) auch erhaltend junge Mädchen, Ausbildung in Hausheit u. Musik. Frau August Müssen, Feuer in Döbenburg. Ausfahrt erteilt Frau Rektor Busch, Dorfstr. 2 (Göhring).

Damenhemden
Gelegenheitskauf, Etwa 200 und 200 Stk. bebaut, un. Preis, empf. **Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.**

Trauer-Hüte
in grosser Auswahl
Petzsche & Dolkers
Leipziger Str. 14. (146)

Neueste Gliederarmbänder.
Jumeller Tittel, Schmeerstr. 12.

Familien-Nachrichten.
:: Statt besonderer Meldung ::
In unserer Mitte wurde ein Sohn geboren.
Oberlehrer Dr. Wenzlau
u. Frau Ges. geb. Piamen.
Halle a. S., d. 30. 7. 1909.

Am 25. Juli d. J. starb in Ballenreut unter Heber **Gottfried Winkelmann.**
Der unterzeichnete Verein verehrt in ihm ein treues, reges Mitglied und wird ihm ein ehrenvolles Beisetzensein bezeugen.
Der Emeritenverein A. H.
Halle a. S., den 31. Juli 1909.

Heute abend 7/7 Uhr entsehft sanft unsere gute, treu-sorgende Mutter, Schwieger-, Grossmutter und Schwester **Frau Louise Burkhardt,** geb. Reinchen im 80. Lebensjahre. Dies zeigen tiefbetrübt **L. Burkhardt, Familie Schroeder, Familie Dietrich, Libertas Ackermann** geb. Reinchen. Halle a. S., S. Thomaststr. 40, II, Böcken b. Lützen, Hobemannshausen. Die Beerdigung nach Böcken findet Sonntag um 12 Uhr, die Beerdigung dort am Dienstag, den 3. August, nachmittags 3 Uhr, statt.

Statt jeder besonderen Meldung.
Donnerstag, den 29. Juli, entsehft in Bab Goben, mo sie zur Ruhe pflügig und unerwartet meins liebe Frau, unsere geliebte Mutter, Schwiegermutter, Schwieger-, Schwägerin und Tante **Frau Amalie Lewinsky,** geb. Löwenberg, im fast vollendeten 56. Lebensjahre. Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen **Simon Lewinsky.** Die Beerdigung findet in Halle a. S., vormittags 10 1/2 Uhr, von der Leichenhalle des isr. Friedhofes aus statt.